

Germany-Sundern: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 31/2023 13/02/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Sundern

Postal address: Rathausplatz 1

Town: Sundern

NUTS code: DEA57 Hochsauerlandkreis

Postal code: 59846

Country: Germany

Contact person: Abteilung 2.2 - Vergabeservice

E-mail: vergabe@stadt-sundern.de

Telephone: +49 2933/81129

Fax: +49 2933/81111

Internet address(es):

Main address: <https://www.sundern.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5VYW2F3Q0CK/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5VYW2F3Q0CK>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Generalsanierung der Realschule Sundern - Generalplanung

Reference number: 11.2023

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Realschule ist Teil des Schul- und Sportzentrums in Sundern und befindet sich in unmittelbarer

Nähe von Gymnasium, Hauptschule sowie der Schwimm- und den Sporthallen.

Das Gebäude wurde in mehreren Bauabschnitten in Hanglage errichtet. Das Urgebäude in Stahlbeton-Skelettbauweise mit vorgehangener Waschbetonfassade wurde im Jahr 1968 fertiggestellt. 1996 erfolgte ein dreigeschossiger Anbau zusätzlicher Klassenräume in Massivbauweise. Durch die geländeorientierte Bebauung erstreckt sich das Gebäude mit drei Trakten über insgesamt sechs Geschosse mit unterschiedlicher Größe. Das Erdgeschoss mit einer max. Abmessung von ca. 92 m (Nord-Süd) und ca. 67 m (Ost-West) besitzt dabei die größte überbaute Fläche, die einschließlich aller Vor- und Rücksprünge ca. 2.250 qm beträgt. Die gesamte BGF beträgt insgesamt ca. 6.800 qm. Erschlossen werden die Geschosse über drei in das Gebäude integrierte Treppenträume. Zur Sicherstellung des 2. Rettungsweges wurden bereits zwei Stahl-Außentreppen aus dem Nordtrakt (EG bis 2.UG) sowie den Räumlichkeiten des Westtraktes (2.OG bis 1.OG) nachgerüstet.

Die Klassenräume erstrecken sich über die Geschosse 2. OG bis 2. UG. Im 1. UG befinden sich zusätzlich die Fachräume der Naturwissenschaften (Physik, Biologie, Chemie). Das Erdgeschoss wird ergänzt durch die Lehrerzimmer, eine Mensa mit Küche sowie eine Aula, die durch mobile Faltwände mit der großen Pausenhalle für Veranstaltungen genutzt werden kann. In den Untergeschossen befinden sich neben Kunst-, Textil- und Hauswirtschaftsräumen noch die Heiz- und Hausanschlussräume sowie diverse Abstell- und Lagerbereiche. Ein kleiner OGS-Bereich ist im 3. UG untergebracht.

Es erfolgt ein zweistufiges Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV zu den in der Veröffentlichung und den Teilnahmeunterlagen genannten Bedingungen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71300000 Engineering services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA57 Hochsauerlandkreis

Main site or place of performance: Realschule Sundern Rotbuschweg 28 59846 Sundern

II.2.4. Description of the procurement

Planungsleistungen:

Objektplanung (mit Schadstoffsanierung) - Leistungsphasen 1 bis 9 HOAI

Tragwerksplanung - Leistungsphasen 1 bis 6 HOAI

Technische Ausrüstung - Leistungsphasen 1 bis 9 HOAI

Planung Bauphysik (Energie und Wärme) - Leistungsphasen 1 bis 7 HOAI
und Besondere Leistungen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/07/2023 End: 31/12/2026

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 4 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

1. Form- und fristgerechte Einreichung des vollständig ausgefüllten Bewerberbogens über die Vergabepattform

2. Referenzen im bewerbungsspezifischen Bereich mit Erreichung der Mindestkriterien:

Generalplanung

- Es muss sich um die Generalplanung (Objektplanung, TGA mit Anlagengruppen 1 bis 8 und Tragwerkplanung bei dem Umbau/der Sanierung eines Bildungsgebäudes handeln,

- es müssen als Generalplaner mindestens die Leistungsphasen 2 bis 8 HOAI erbracht worden sein,

- die Übergabe an den Bauherrn darf nicht vor Januar 2018 erfolgt sein,

- die anrechenbaren Kosten der KG 300 und 400 müssen mindestens 6.000.000 EUR (brutto) betragen.

Objektplanung / Schadstoffe

- Es muss sich um den Umbau/die Sanierung eines - zumindest teilweise - schadstoffbelasteten Gebäudes handeln,

- es müssen als Objektplaner mindestens die Leistungsphasen 2 bis 8 HOAI erbracht worden sein,

- die Übergabe an den Bauherrn darf nicht vor Januar 2018 erfolgt sein,

- die anrechenbaren Kosten der KG 300 und 400 müssen mindestens 1.000.000 EUR (brutto) betragen.

Planung Technische Ausrüstung

- Es muss sich um die Planung TGA (Anlagengruppen 1 bis 8) bei dem Neubau/dem Umbau /der Sanierung eines Bildungsgebäudes handeln,

- es müssen als Planer Technische Ausrüstung mindestens die Leistungsphasen 2 bis 3 und 5 bis 8 HOAI erbracht worden sein,

- die Übergabe an den Bauherrn darf nicht vor Januar 2018 erfolgt sein,

- die anrechenbaren Kosten der KG 400 müssen mindestens 1.500.000 EUR (brutto) betragen.

Hinweis: Bei Gleichstand der Auswahlkriterien entscheidet das Los.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Zugelassen ist,

1. wer nach den Architekten- und Ingenieurgesetzen der deutschen Länder berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Architekt/Beratender Ingenieur/ Ingenieur zu tragen oder nach den EU-Richtlinien (insbesondere der Richtlinie für die gegenseitige Anerkennung der Berufsqualifikationen) berechtigt ist, in Deutschland als Architekt/ Beratender Ingenieur/ Ingenieur tätig zu werden.

2. Die verantwortlichen Planer (Projektleitung und Stellvertretung) müssen jeweils über eine angemessene Berufspraxis verfügen.

Die verantwortlichen Planer müssen über Deutschkenntnisse als Muttersprachler, durch deutschsprachige Ausbildung mit Abschluss (im bewerbungsspezifischen Bereich) oder durch den Nachweis (mindestens) C1 zu deutschen Sprachkenntnissen verfügen.

3. Juristische Personen sind als Auftragnehmer zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen den Ziffern 1. und 2. entsprechenden Architekt/ Beratenden Ingenieur/ Ingenieur benennen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Bieter müssen folgende Bedingungen erfüllen:

- Erfüllung der berufsrechtlichen Voraussetzungen nach §§ 75, 44 VgV für die Ausführung der angebotenen Leistung

- es liegen keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB, Sanktionspaket 5 EU, vor

- Angaben zum Durchschnittsumsatz und zu den durchschnittlichen Mitarbeiterzahlen der letzten 3 Geschäftsjahre

- Vorhalten einer Betriebshaftpflichtversicherung

Oben aufgeführte Eigenerklärungen werden mit dem Bewerberbogen abgegeben.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Berufshaftpflichtversicherung für die ausgeschriebenen Leistungen in Höhe von mindestens 5.000.000 Euro für Personen- und 5.000.000 Euro für sonstige Schäden je Schadensfall.

Die Berufshaftpflichtversicherung ist während der gesamten Vertragszeit zu unterhalten und nachzuweisen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Unternehmensreferenzen: Gewertet werden drei Referenzen (Generalplanung, Objektplanung mit Schadstoffsanierung, Planung TGA), welche jeweils den unten angegebenen Mindestanforderungen entsprechen und im Referenzzeitraum abgeschlossen wurden.

2. Angaben zum Projektteam (diese Erklärung wird erst in der zweiten Stufe des Verfahrens abgegeben).

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

zu 1.: Referenzen im bewerbungsspezifischen Bereich mit Erreichung der Mindestkriterien:

Generalplanung

- Es muss sich um die Generalplanung (Objektplanung, TGA mit Anlagengruppen 1 bis 8 und Tragwerkplanung bei dem Umbau/der Sanierung eines Bildungsgebäudes handeln,

- es müssen als Generalplaner mindestens die Leistungsphasen 2 bis 8 HOAI erbracht worden sein,

- die Übergabe an den Bauherrn darf nicht vor Januar 2018 erfolgt sein,

- die anrechenbaren Kosten der KG 300 und 400 müssen mindestens 6.000.000 EUR (brutto) betragen.

Objektplanung / Schadstoffe

- Es muss sich um den Umbau/die Sanierung eines - zumindest teilweise - schadstoffbelasteten Gebäudes handeln,
- es müssen als Objektplaner mindestens die Leistungsphasen 2 bis 8 HOAI erbracht worden sein,
- die Übergabe an den Bauherrn darf nicht vor Januar 2018 erfolgt sein,
- die anrechenbaren Kosten der KG 300 und 400 müssen mindestens 1.000.000 EUR (brutto) betragen.

Planung Technische Ausrüstung

- Es muss sich um die Planung TGA (Anlagengruppen 1 bis 8) bei dem Neubau/dem Umbau /der Sanierung eines Bildungsgebäudes handeln,
- es müssen als Planer Technische Ausrüstung mindestens die Leistungsphasen 2 bis 3 und 5 bis 8 HOAI erbracht worden sein,
- die Übergabe an den Bauherrn darf nicht vor Januar 2018 erfolgt sein,
- die anrechenbaren Kosten der KG 400 müssen mindestens 1.500.000 EUR (brutto) betragen.

Hinweis: Bei Gleichstand der Auswahlkriterien entscheidet das Los.

zu 2.: Berufserfahrung nach Abschluss des Studiums Projektleitung mindestens 10 Jahre und Stellvertretung mindestens 5 Jahre.

Diese Erklärung wird erst in der zweiten Stufe des Verfahrens abgegeben.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

1. Zugelassen ist, wer nach den Architekten- und Ingenieurgesetzen der deutschen Länder berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Architekt/Beratender Ingenieur/ Ingenieur zu tragen oder nach den EU-Richtlinien (insbesondere der Richtlinie für die gegenseitige Anerkennung der Berufsqualifikationen) berechtigt ist, in Deutschland als Architekt/ Beratender Ingenieur/ Ingenieur tätig zu werden.

2. Die verantwortlichen Planer (Projektleitung und Stellvertretung) müssen jeweils über eine angemessene Berufspraxis verfügen.

Die verantwortlichen Planer müssen über Deutschkenntnisse als Muttersprachler, durch deutschsprachige Ausbildung mit Abschluss (im bewerbungsspezifischen Bereich) oder durch den Nachweis (mindestens) C1 zu deutschen Sprachkenntnissen verfügen.

3. Juristische Personen sind als Auftragnehmer zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen den Ziffern 1. und 2. entsprechenden Architekt/ Beratenden Ingenieur/ Ingenieur benennen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 13/03/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 30/03/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung, Weiterhin behält sich der Auftraggeber vor, erforderliche weitere Leistungsphasen/Stufen und sonstige Leistungen einzeln oder im Ganzen optional zu übertragen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, diese weiteren Leistungen zu erbringen. Auf die Beauftragung weiterer Stufen bzw. Leistungen besteht kein Rechtsanspruch.

Bekanntmachungs-ID: CXS0Y5VYW2F3Q0CK

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Westfalen

Postal address: Albrecht-Thaer-Str. 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

E-mail: claudia.wienstroeer@brms.nrw.de

Telephone: +49 251/411-2735

Fax: +49 251/41182735

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der öffentliche Auftraggeber weist darauf hin, dass gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB ein Nachprüfungsantrag vor der o.g. Vergabekammer unzulässig ist, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Auf die prozessualen Vorschriften der §§ 160 ff. GWB wird außerdem hingewiesen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

08/02/2023